

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels**

Band (Jahr): **6 (1897)**

Heft 1

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Erscheint
Samstags

Paraissant
le Samedi

Abonnement:

Für die Schweiz:
12 Monate Fr. 5.—
6 Monate „ 3.—
3 Monate „ 2.—

Für das Ausland:
12 Monate Fr. 7.50
6 Monate „ 4.50
3 Monate „ 3.—

Vereinsmitglieder erhalten das Blatt gratis.

Inserate:

20 Cts. per 1 spaltige Petitzeile od. deren Raum. Bei Wiederholungen entsprechenden Rabatt. Vereinsmitglieder bezahlen die Hälfte.



Organ und Eigentum des Schweizer Hotelier-Vereins

6. Jahrgang | 6^{te} Année

Organe et Propriété de la Société Suisse des Hôteliers

Abonnements:

Pour la Suisse:
12 mois Fr. 5.—
6 mois „ 3.—
3 mois „ 2.—

Pour l'Étranger:
12 mois Fr. 7.50
6 mois „ 4.50
3 mois „ 3.—

Les Sociétaires reçoivent l'organe gratuitement.

Annonces:

20 Cts. pour la petite ligne ou son espace. Rabais en cas de répétition de la même annonce. Les Sociétaires payent moitié prix.

Redaktion und Expedition: Sternengasse No. 21, Basel. * TÉLÉPHONE 2406. * Rédaction et Administration: Rue des Etoiles No 21, Bâle.



A nos Sociétaires.

Nous avons le vif regret de vous faire part de la perte douloureuse que vient de faire notre société en la personne de

M^r H. G. Leibfried
à Lausanne,

décédé le 27 Décembre.
En vous donnant connaissance de ce qui précède, nous vous prions de conserver un souvenir bienveillant de notre défunt collègue.

Au nom du Comité:
Le Président:
J. Tschumi.

Pour cause de décès dans la famille du Traducteur, le procès-verbal de la séance du Comité ne paraîtra qu'au prochain numéro.

Zum Jahreswechsel.

Wieder stehen wir vor der Jahreswende. Im Jahrbuche des Hotelwesens und Fremdenverkehrs wird das Jahr 1896 als „minderwertig“ eingetragen werden müssen, denn gar Manchem, wenn nicht Allen, wird der Abschluss der Bücher einen schweren Seufzer entlocken; gar Mancher wird Mühe haben, seine Bilanz ins Gleichgewicht zu bringen und mancher Schuldposten, den man lieber gelöscht hätte, muss mit ins neue Jahr hinübergenommen werden. Der Schein trägt, und wohl in keiner Berufsklasse so sehr, wie im Hotelwesen; viele hundert Existenzen leben, wie man zu sagen pflegt, von der Hand in den Mund, d. h. von einer Saison zur andern, und wenn eine Saison fehlschlägt, gleicht eine gute allein es nicht wieder aus.

Doch darnach fragt der Gast nicht, er will seine Bequemlichkeit, seinen Komfort, seinen Luxus und dazu noch seine billigen Preise haben. Die Konkurrenz im Hotelgewerbe sorgt dafür, dass er dies verlangen kann und er lässt es sich nicht zweimal sagen. Jedes Jahr bringt dem Hotelier neue Opfer, jedes Jahr muss er verbessern, verschönern, modernisieren und jedes Jahr unterzieht er sich nach bester Möglichkeit diesem „Muss“, in der Hoffnung, es werde nicht umsonst gewesen sein; in der Hoffnung, eine früh beginnende, spät endende und vom günstigen Wetter beeinflusste Saison werde ihn dafür belohnen. Diese Hoffnung allein vermag ihn aufrecht zu erhalten, sie allein giebt ihm den Mut, immer und immer wieder neue Opfer zu bringen, um den Gast zu befriedigen, der, als verwöhntes Erdenkind, alle Verbesserungen als selbstverständlich hinnimmt und dieselben oft weniger beachtet als die geringfügigste Steigerung seiner Gegenleistung. So kommt es, dass wer heutzutage im Hotelgewerbe sich nur auf seine Fachkenntnisse ver-

lässt und neben diesen nicht auch die kaufmännischen Talente besitzt und verwertet, im Konkurrenzkampf unterliegt.

Hoffen wir für das kommende Jahr das Beste, hoffen wir, dass dasselbe für diesen Zweig unserer nationalen Industrie im Verhältnis so gut werde, wie das verlossene schlecht war, und dasselbe sich an Erträgnissen zum mindesten dem Jahre 1895 ebenbürtig anreihe. Mit diesem Wunsche entbieten wir unsern Lesern ein

Glückauf zum neuen Jahr!

Exonérations des Souhais de Nouvelle-Année.

Ablösungen der Neujahrs-Gratulationen.

Par un don au profit de l'Ecole professionnelle de la Société Suisse des Hôteliers, se sont exonérés des souhaits de nouvelle-année: Durch einen Beitrag zu Gunsten der Fachschule des Schweizer Hotelier-Vereins haben sich von den Neujahrsgratulationen entbunden:

Sommes versées jusqu'au 5 décembre: Bis zum 5. d. eingegangene Beiträge:

Table listing names and amounts of contributions, including Herr Berner F., Hotel Euler, Basel, and others.

Table listing names and amounts of contributions, including Herr Caffisch J., Hotel Rhätia, Sent, and others.

Du 26 déc. au 2 janv. — Vom 26. Dez. b. 2. Jan.:

Table listing names and amounts of contributions for the period from Dec 26 to Jan 2, including Herr Bassler F., Hotel Spiezerhof, Spiez, and others.

Summa Fr. 1620

Publizierung der Gottesdienste. (Eingesandt.)

Bezugnehmend auf die Verhandlungen des Vorstandes in letzter Nummer betreffend den vom Verwaltungsrat gefassten Beschluss über die Veröffentlichung der Gottesdienste erlaube ich mir zu bemerken, dass es wohl keinem Zweifel zu unterziehen ist, dass die Veröffentlichung in erster Linie der Hotelgäste

Uebertrag Fr. 745